

Technisches Merkblatt

Wandfarbe

Waschfeste Dispersionsfarbe für innen



Werkstoff

Anwendung

Gut deckende Dispersionsfarbe für waschfeste, matte Anstriche im Innenbereich auf Wand- und Deckenflächen. Die Wandfarbe ist auf allen üblichen Untergründen im Innenbereich einsetzbar, wie z. B. Raufasertapeten, Putz etc.

Eigenschaften

Lösemittelfrei, diffusionsfähig, gut deckend, gute Verarbeitungseigenschaften. Wasserverdünnbar, geruchsneutral und egalisiert Raufaserstöße.

Farbton	Weiß
Glanzgrad	Matt
Pigmentbasis	Extender
Bindemittelart	Kunststoff-Dispersion
Dichte	Ca. 1,6 g/cm ³
Inhaltsstoffe	Polyvinylacetat-Dispersion, Calciumcarbonat, Wasser, Additive, Konservierungsmittel (Benzyl-, /Methyl- und Chlor-Isothiazolinon).
Produkt-Code	M-DF01
Lagerung	Kühl, trocken, aber frostfrei lagern
Verpackungsgrößen	10 l.

Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergründe, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Wir empfehlen hierzu die Beachtung der VOB, DIN 18 363, Teil C, Abs. 3. Bei festen, tragfähigen, leicht saugenden Untergründen im Innenbereich ist keine Grundierung erforderlich. Nicht tragfähige Beschichtungen sind grundrein zu entfernen.

Beschichtungsaufbau / Verarbeitung

Bei Renovierungsarbeiten genügt meist ein Auftrag unverdünnt. Bei Neuanstrich und kontrastreichen, unterschiedlich saugenden Untergründen Voranstrich max. 10% mit Wasser verdünnt. Schlussanstrich unverdünnt. Für den Spritzauftrag auf Spritzkonsistenz einstellen. Verarbeitung mit Pinsel, Rolle und Spritzgeräten.

Spritzauftrag	<u>Airlessapplikation:</u> Spritzwinkel 50°, Düse 0,018 - 0,026 ", Spritzdruck 150-180 bar
Verdünnung	Mit max. 10 % Wasser.
Abtönen	Mit Vollton- und Abtönfarbe abtönbar.
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Verbrauch	Ca. 150 - 180 ml/ m ² pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.
Trockenzeit	Überstreichbar nach 4 Stunden bei + 20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte. Durchtrocknung nach 28 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.
Verarbeitungstemperatur	Mindestens +5°C für Objekt und Umgebung, bei der Verarbeitung und während der Trocknung.

Hinweise

Sicherheitsratschläge

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen.
Während und nach der Bearbeitung für gründliche Belüftung sorgen.
Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen.
Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.
Bei wasserverdünnbaren Produkten die Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife reinigen.
Beratung für Isothiazolinonallergiker unter Tel. 0800 63 33 37 82.
Evtl. Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.

VOC-Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 1 g/l VOC.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.
Eingetrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden.
Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben.
AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112.

Die Angaben in diesem Merkblatt basieren auf intensiven Anwendungstests in Labor und Praxis und dienen als Richtwerte. Die Verantwortung für den jeweiligen Einsatz liegt jedoch beim Verarbeiter. Sie stellen keine Garantie oder Zusicherung dar.

Flamingo Produktions- und Handelsgesellschaft mbH & Co.KG

Heckerstieg 4 · 99085 Erfurt
Telefon 03 61 / 6 58 68 21 • Telefax 03 61 / 6 58 69 61
Anwendungstechnik Telefon 0800/63333782
E-Mail: Anwendungstechnik@flamingo-erfurt.de

Anhang

Allgemeine Untergrunderfordernisse bei der Neubeschichtung von mineralischen und organischen Untergründen im Innenbereich:

Reinigen des Untergrundes, insbesondere von Verschmutzungen, Schimmelpilzen, Algen bzw. Moosen, kreidenden Bestandteilen und sonstige haftungsbeeinträchtigende Stoffe, z. B. Mehlkornschichten, Sinterschichten, Harze, Wachse, Öle, Trennmittel etc. durch geeignete Maßnahmen.

Glänzende Altanstriche müssen vorher angeraut werden. Leimfarbenanstriche und lose Anstriche sind komplett bis auf den tragfähigen Untergrund zu entfernen. Der zu beschichtende Untergrund bzw. tragfähige Altbeschichtungen sind auf Verträglichkeit mit dem neuen Werkstoff vorher auf Eignung zu prüfen.

Siehe auch VOB, Teil C, DIN 18 363, Absatz 3, Maler und Lackiererarbeiten.

Pos.	Untergrund	Grundbeschichtung	Zwischen- bzw. Schlussbeschichtung
1.	Kalkzement,- Zementmörtelputze Putzgruppe P II, P III	Neue Putze erst nach 4 Wochen behandeln. Saugfähige oder poröse Putze mit Putzgrund LF, stark saugende oder sandende Putze mit dem Acryl Hydrosol Tiefgrund LF grundieren. Es dürfen keine glänzenden Stellen entstehen. Siehe BFS Merkblatt Nr. 10	1 – 2 Anstriche mit Wandfarbe
2.	Gipsputze Putzgruppe P IV, P V	Je nach Saugfähigkeit mit Putzgrund LF oder Acryl Hydrosol Tiefgrund LF grundieren. Es dürfen keine glänzenden Stellen entstehen. Siehe BFS Merkblatt Nr. 10	1 – 2 Anstriche mit Wandfarbe
3.	Fermacell- und Rigipsplatten	Mit Putzgrund LF grundieren. Es dürfen keine glänzenden Stellen entstehen. Bei vergilbten Rigipsplatten geeigneten Isolieranstrich einsetzen. Siehe BFS Merkblatt Nr. 12	1 – 2 Anstriche mit Wandfarbe
4.	Festhaftende, überstreichbare Tapeten z. B. Raufaser, Prägetapeten usw.		2 Anstriche mit Wandfarbe
5.	Altbeschichtungen tragfähig		2 Anstriche mit Wandfarbe
6.	Kreidende nicht tragfähige Altanstriche	Restlos entfernen und mit Tiefgrund LF grundieren	2 Anstriche mit Wandfarbe
7.	Holz-, Span-, Sperrholz- und Hartfaserplatten	1x mit Holzisoliergrund. Alternativ Allgrund	1 – 2 Anstriche mit Wandfarbe
8.	Durch Nikotin, Rauch und Wasser vergilbte Flächen	1x mit Schnell-Renovierfarbe oder alternativ 1x mit Nikotinfarbe	1x mit Schnell-Renovierfarbe oder alternativ 1 x mit Nikotinfarbe
9.	Flächen mit Schimmel und Pilzbefall	Befall mit Schimmelentferner entfernen	2 Anstriche mit Wandfarbe Ggf. Schimmelstopp zusetzen. Alternativ 1 – 2 Anstriche mit Schimmelschutz